

Bütower Kreisblatt.

N^o. 6.

Bütow, den 7. Februar

1849.

Amtliche Bekanntmachungen.

N^o. 17. Am 28. Dezember v. J. sind die auf der Preussischen Vorstadt zu Neustettin belegenen Scheunen, 85 an der Zahl, mit gefülltem Einschnitte an Sommer- und Winterkorn, Heu und Stroh, Kartoffeln und Heizungsma-terial ein Raub der Flammen geworden.

Der Schade ist ein sehr beträchtlicher, und der Werth des nicht versicherten Inhalts der Scheunen nach der Aeußerung des Magistrats zu Neustettin auf 30 bis 40,000 Rth. anzunehmen.

Zur Unterstützung der Abgebrannten ist ein Comitee zusammengetreten, und dieses hat durch seine Vermittelung für den Augenblick dafür gesorgt, daß der Futterbedarf für das nicht untergebrachte Vieh beschafft worden ist. Die Bewohner der Stadt und der nächsten Umgebung haben bereits nach ihren Kräften reichlich gespendet; da indeß der Verlust der Abgebrannten sehr bedeutend ist, so hat der Herr Ober-Präsident für den diesseitigen Regierungsbezirk eine allgemeine Hauskollekte zum Besten der Abgebrannten bewilligt.

Im Auftrage der Königl. Regierung, ersuche ich demnach den hiesigen Magistrat, so wie sämtliche Schulzen des Kreises, die angeordnete all-gemeine Haus-Kollekte vorschriftsmäßig abzuhalten und die eingekommenen Gelder nebst Sortenzetteln oder die Bekatscheine spätestens binnen 4 Wochen und zwar

1. aus der Stadt Bütow und den dazu ge-hörigen Kammereidörfern an die hiesige Kam-merei-Kasse,

2. aus den adeligen Dörfern an die hiesige Königl. Kreis-Steuer-Kasse, und
 3. aus den Amtsdörfern, an das hiesige Königl. Domainen-Rentamt
- einzuwenden. Die ad 1 und 3 genannten Kas-sen führen sodann die Gelder zc. an die hiesige Königl. Kreis-Steuerkasse ab.

Nach Ablauf dieser Frist werden die einge-zogenen und nicht eingesandten Gelder zc. durch expresse Boten auf Kosten der säumigen Schul-zen abgeholt werden.

Bütow, den 30. Januar 1849.

Für den Landrath.

Der Kreisdeputirte Winterfeldt.

N^o. 18. Die Schulzenämter werden hierdurch angewiesen, denjenigen Personen, welche noch mit den pro 1846 empfangenen Saathafer-Vor-schüssen im Rückstande sind, mitzuthellen, daß der Scheffel Hafer in diesem Monate 10 sgr. 6 pf. kostet.

Bütow, den 1. Februar 1849.

Für den Landrath.

Der Kreisdeputirte Winterfeldt.

N^o. 19. Bei Gelegenheit der Wahl der Wahl-männer, zur zweiten Kammer, sind in nachbe-nannten Ortschaften, die daneben bezeichneten Beträge, zum Bau eines Preussischen Kriegs-Dampfschiffes eingesammelt, und heute an die Königl. Regierungs-Hauptkasse in Coblen ab-geführt worden:

- | | |
|----------------|----------------------|
| 1. in Damsdorf | 1 rthl. 13 sgr.— pf. |
| 2. = Klönzgen | — = 14 = 6 = |

3. in Gr. u. Kl. Pomerische 2 rthr. — sgr. 6 pf.
 4. " Königl. u. Adl. Zerrin 1 = 5 = 6 =
 5. " Oslawdamerow, Sonnenwalde und Szarndamerow — = 20 = — =
 6. in Versdorf 1 = — = — =

Summa 6 rthr. 23 sgr. — pf.

Bütow, den 1. Februar 1849.

Für den Landrath.

Der Kreisdeputirte Winterfeldt.

An freiwilligen Beiträgen zur Staatsanleihe sind vom 11. bis incl. 27. Dezember v. J. bei unserer Hauptkasse ferner eingeliefert in baarem Gelde:

- 1039 Gutsb. Bauck in Kl. Popplow 28 rlr 4 sgr.
 zu dem sub Nr. 178 eingel.
 Gold u. Silber ad 71 rlr. 26 sgr.
 1040 Gutsb. u. Kaufm. C. F. Denzin in Lauenburg 100 =
 1041 Derselbe 100 =
 1042 Derselbe 100 =
 1043 Derselbe 50 =
 1044 Derselbe 50 =
 1045 Derselbe 50 =
 1046 Derselbe 50 =
 1047 Derselbe 50 =
 1048 Derselbe 50 =
 1049 Oberamtmann Kraß in See-Buckow Kr. Schlawe — = 8 =
 zu dem sub Nr. 136 eingel.
 Silber ad 9 rthr. 22 sgr.
 1050 Derselbe 8 = 8 =
 do. sub Nr. 88 ad 31 rthr. 22 sgr.
 1051 Frl. Amal. Zielechowsky in Göslin 20 =
 1052 L. u. Stadtger.-Direktor Ludwig in Golberg — = 21 =
 do. sub Nr. 27 ad 24 rthr. 9 sgr.
 u. zu der sub 169 baar eingezahlten Summe von 75 rthr.
 — 100 rthr.

- 1053 Depositorium des Pupillen-Collegii in Göslin 3000 rlr.
 für Rechn. der Major Etael v. Holsteinschen Vormschfts. Masse
 1054 60 =
 1055 Frau Predig. Hennicke geb. Rünnecke in Göslin 20 =
 1056 100 =
 1057 Kreis-Physikus Dr. Prey in Göslin 50 =
 1058 Reg. Rath Dr. Starke 1 = 7 sgr.
 zu dem sub Nr. 182 eingel. Gold u. Silber ad 18 rthr 23 sgr.
 1059 Köchin Joh. Waack in Göslin 10 =
 1060 Rittergutsb. C. A. Schmidt in Sanskow 300 =
 1061 Frau Präsident. v. Fritsche in Göslin 50 =
 1062 Fr. Rittergutsb. Ottilie Livonius in Goldau im Reg. Bez. Marienwerder 30 =
 1063 Prediger Schulz in Crangen Kr. Schlawe 12 = 27 =
 zu dem sub Nr. 103 eingel.
 Silber ad 7 rthr. 3 sgr.
 1064 Verw. Frau Oberförst. Dossow in Dramburg 5 = 10 =
 do. sub Nr. 158 ad 24 rthr 20 sgr.
 1065 Oberst a. D. v. Podewils in Coseeger Kr. F. 1300 =
 1066 Fr. Hptm. v. W. bell geb. v. Podewils das. 400 =
 1067 200 =
 1068 Fr. Justizr. Brückner i. Neust. 1 = 12 =
 zu dem sub Nr. 172. eingel.
 Silber ad 48 rthr. 18 sgr.
 1069 Frau Baronin v. Stechow in Trabehn Kr. Neustettin — = 20 =
 do. sub Nr. 173 ad 79 rthr. 10 sgr.
 1070 Landr. a. D. v. Bonin in Bulflaske Kr. Neustettin 9 = 7 =
 do. sub Nr. 174 ad 30 rthr. 23 sgr.

- 1071 Kfm. Ph. Behrend in Neust. — rlr 3 sgr.
do. sub Nr. 148 ad 9 rlr 27 sgr.
- 1072 Derselbe 5 :
zu dem sub Nr. 187 baar eingezahlten 25 rlr.
- 1073 Kr. Justizr. Zweigert i. Neust. 1 = 6 :
zu dem sub Nr. 151 eingel. Gold u. Silber ad 328 rlr. 24 sgr.
- 1074 Kfm. E. D. Aron das. 2 = 11 :
do. sub Nr. 122 ad 32 rlr. 1 sgr.
do. 149 = 25 = 18 =
- 1075 Kfm. Ely Behrend das. 5 = 29 :
do. sub Nr. 146 ad 34 rlr 1 sgr.
- 1076 Kfm. M. Lehmann das. 3 = 5 :
do. sub Nr. 147 ad 6 rlr. 25 sgr.
- 1077 Kfm. B. A. Behrend das. 1 = 4 :
do. sub Nr. 150 ad 18 rlr. 26 sgr.
- 1078 Premierl. a. D. v. Petersdorf das. 7 = 24 :
do. sub Nr. 152 ad 12 rlr. 6 sgr.
- 1079 Berw. Fr. Hptm. v. Uckermann geb. v. Kleist in Gr. Machmin, Kr. Stolp 5 = 27 :
do. sub Nr. 176 ad 14 rlr. 3 sgr.
- 1080 Major a. D. u. H. J. A. Controleur Günther in Rügenwalde 50 :
1081 150 :
1082 150 :
- 1083 Fr. Oberstl. v. Denig i. Stolp 5 = 11 :
do. sub Nr. 159 ad 44 rlr. 19 sgr.
- 1084 Prediger Ditterich in Balster Kr. Dramburg 20 :
1085 Kfm. Hartung in Görlin 61 = 14 :
do. sub Nr. 124 ad 38 rlr. 16 sgr.
- 1086 Gymnasial-Direktor Dr. Müller in Görlin 19 = 14 :
do. sub Nr. 194 ad 30 rlr. 16 sgr.
- 1087 L. u. St. G. Assess. u. Gerichtshalter v. Seydlitz in Görlin 120 :
für die Dan. Christ. Dremsche Vormundschaft in Zarnesanz.
- 1088 Gutsb. v. Hackewitz in Görlin 6 = 21 :
zu dem sub Nr. 56 eingel. Silb. ad 43 rlr. 9 sgr.
- 1089 Bürgermstr. Rodenwald in Falkenburg 200 rlr.
- 1090 Schönfärber W. A. Karfuttsch in Göslin 6 = 22 sgr.
do. sub Nr. 12 ad 23 rlr. 8 sgr.
- 1091 Frau Pred. Reimer in Schlönwig Kr. Schlawa 100 :
1092 Pred. Neumann in Suckow 50 :
1093 350 :
1094 Kfm. J. Neumann in Bütow 12 = 5 :
do. sub Nr. 65 ad 87 rlr. 25 sgr.
- 1095 Superintendent Benedendorff in Schivelbein 50 :
1096 Engl. L. u. Stadtg. Tempelb. 500 :
a. d. Ackerb. Schweddisch. Kuratlm.
- 1097 Pred. Hahn i. Konikow Fürst. K. 5 = 10 :
(für die Kirche zu Konikow) zu dem sub Nr. 133 eingel. Silber ad 4 rlr. 20 sgr.
- 1098 Wund- u. Zahnarzt Brande in Göslin 100 :
1099 Derselbe 100 :
1100 Gutsb. Mecke in Strellin Kr. Stolp 159 = 22 :
zu dem sub Nr. 161 eingel. Gold u. Silber ad 40 rlr. 8 sgr.
- 1101 Prediger Leiber in Arnshagen Kr. Stolp 21 = 20 :
do. sub Nr. 73 ad 8 rlr. 10 sgr.
- 1102 P. D. Aschendorff in Stolp 3 = 12 :
do. sub Nr. 102 ad 26 rlr. 18 sgr.
- 1103 Mart. und Friedr. Brandt 17 :
do. sub Nr. 116 ad 79 rlr. 13 sgr.
- 1104 Joh. Domke 2 = 10 :
do. sub Nr. 114 ad 27 rlr. 20 sgr.
- 1105 Kantor Friedländer 4 = 29 :
do. sub Nr. 170 ad 25 rlr. 1 sgr.
- 1106 E. Reißner in Ratys-Damnick Kr. Stolp 24 = 6 :
do. sub Nr. 118 ad 85 rlr. 24 sgr.

1107 Frau Dor. Arnold geb. Heering in Stolp 11 ;
do. sub Nr. 163 ad 89 rthl.
(Schluß folgt.)

Bekanntmachung.

Die großen Weiterungen, welche bisher mit der Erhebung der Laudemialgelder bei Veränderungen in der Person der Besitzer laudemialpflichtiger Grundstücke der Amtsortschaften verbunden gewesen sind, haben das Gouvernement veranlaßt, darauf Bedacht zu nehmen, daß der Grundbesitz von dieser lästigen Abgabe durch billige Ablösung befreit werde und es ist darüber bereits ein Gesetzentwurf vorbereitet. Bis dahin aber, daß derselbe Gesetzeskraft erlangen kann, soll den Streitigkeiten, welche aus der fortwährenden Anwendung der bisherigen Grundsätze auf die vorzukommenden Besitzveränderungsfälle sich ergeben, in geeigneter Weise vorgebeugt werden. Da nun die Provokation auf Ablösung die Wirkung hat, daß von den Besitzveränderungen, welche nach dem Eingange des Ablösungs-Antrages bei der ordentlichen Auseinandersetzungsbehörde eintreten, keine Laudemien mehr erhoben werden, so hat das Königl. Finanzministerium angeordnet, daß gegen alle Grundbesitzer, welche dem Fiskus zu Besitzveränderungs-Abgaben verpflichtet sind, auf Ablösung der Laudemien provocirt werde. Dies ist in Ansehung der laudemialpflichtigen Grund-

stücke des hiesigen Amtsbezirks bei der Königl. General-Commission zu Stargard bereits geschehen und sind die Provokationen

von Borntuchen, Damsdorf, Dampen, Damerkow, Gramenz, Kathkow, Kroßnow,

am 4. Juli 1848;

von Lupowste, Morgenstern, Mangwitz, Meddersin, Phaschen, Kl. Tuchen, Wustetten, Kngl. Stüdnitz, Sommin, Struffow,

am 5. Juli 1848;

von Tangen, Kl. Pomeiste, Gr. Tuchen,

am 6. Juli 1848;

von Terrin am 7. Juli 1848;

bei der gedachten Behörde eingegangen, welches die Schulzenämter den betreffenden bäuerlichen Wirthen mit dem Eröffnen bekannt zu machen haben, daß von den Besitzveränderungen, die nach jener Zeit eintreten, keine Laudemien mehr werden eingezogen werden.

Bütow, den 24. Januar 1849.

Königl. Domainen-Kent-Amt.

Wieder ruf.

Der nach der Bekanntmachung vom 21. d. M. am 7. Februar d. J. Vormittags 10 Uhr auf dem hiesigen Schloßhofe anstehende Termin zum Verkauf von 65 Schafen wird hiemit aufgehoben.

Bütow, den 26. Januar 1849.

Königl. Domainen-Kent-Amt.

Privat-Anzeigen.

Thimoteesaamen in kleinen und großen Quantitäten ist zu haben bei

Vorchardt, Gastwirth in Bütow.

Marktpreise

der Stadt Bütow

vom 31. Januar 1849.

(Mittel- oder Durchschnitts-Preis.)

Weizen	. . . 12	Scheffel	— 14	— 1/2	— 3
Roggen	. . . . .	„	— 20	—	—
Gerste	. . . . .	„	— 18	—	—
Hafer	. . . . .	„	— 10	— 6	—
Erbsen	. . . . .	„	— 28	—	—
Kartoffeln	. . . . .	„	— 5	— 6	—